

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Führer. Aus der Ortenau. 1933-1945 1943**

327 (26.11.1943)







Die gleichen Worte

Von Stry zu Eulenburg

Fraulein Kunigunde war eine Trauerweide. Sie ließ den Kopf hängen, ob die Sonne schien oder ob es regnete...

War es ein Wunder, daß Kunigunde unter diesen Umständen nur wenig Glück bei den Männern hatte? Nur sehr schwer einen Lebenspartner zu finden...

Obwohl sie gar nicht einmal häßlich war, und noch keine ganz alte, sondern nur etwas ältere Jungfrau...

Einmal aber hätte es beinahe gefehlt: Fraulein Kunigunde saß auf einer Bank im Park...

„Sie erlauben, daß ich mich zu Ihnen setze?“ sagte ein etwas schüchtern, leicht fahlgewordener Herr...

Kunigunde nickte traurig. „Bitte nehmen Sie ruhig Platz“, antwortete sie...

„Ja, ja“, fuhr sie eifrig fort, „überall und zu jeder Sekunde lauert der Tod auf den Menschen...“

„Der Vater des berühmten verstorbenen Schauspielers Ungelmann war Schlichtermeister gewesen...“

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Wenn Sie glauben, daß es so sein muß!“, war Kunigunde entschlossen, dem allgewaltigen Schicksal, das ihr diesen Mann zuführen wollte, nicht Trost zu bieten...

„Schon beim ersten Versuch gleich der Vertrag; ich das nicht ein wenig zu früh?“ meinte Kunigunde...

„Ich glaube nicht, daß wir doch in allem einig sind!“, sagte der geschäftstüchtige Herr...

Im altdeutschen Gerichtsverfahren wurde die Schranke der Gerichtsbarkeit durch eine Eisenabende darstellt...

Im 13. Jahrhundert übertrug man einmal einen Mann in den roten St. Ulrichsturm, wobei vor dem Eingang des Gefängnisses ein mit Wasser angelegter Seidenband gespannt wurde...

Post vor 3000 Jahren Eine regelmäßige Postaufstellung gab es schon vor rund 3000 Jahren in China...

„Sie haben mich nicht geküßelt.“ Sie sind heilig, Sie werden mich immer Gedanken gemacht...“

„Sie erlauben, daß ich mich zu Ihnen setze?“ sagte ein etwas schüchtern, leicht fahlgewordener Herr...

„Ja, ja“, fuhr sie eifrig fort, „überall und zu jeder Sekunde lauert der Tod auf den Menschen...“

„Der Vater des berühmten verstorbenen Schauspielers Ungelmann war Schlichtermeister gewesen...“

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Fliegende Laubfrösche“

Wetterflieger im Einsatz

Unter dieser Bezeichnung versteht sich kein biologisches Kuriosum, sondern ein sehr schwieriges, aber wenig bekanntes Tätigkeitsfeld im vielfältigen Einsatz unserer Luftwaffe...

„Wenn man keine Wettermeldungen mehr aus einem Gebiet bekommen kann, dann muß man sich eben das Wetter selbst holen!“ sagen die Meteorologen der Luftwaffe...

„Für die Kampffliegerei ist ein hohes Maß von Beharrlichkeit und Ausdauer, so sind diese Eigenschaften in noch höherem Maße Voraussetzung für den Erfolg der Wetterflieger...“

„Ja, wenn Sie gepielt hat er, nein, ich kann Ihnen gar nicht sagen...“

„Was Sie nicht sagen, nicht wahr, gepielt hat er...“ Er rückt eine Hand breit weiter...

„Ja, Meffer, solchen Ausdruck in der Stimme, dieses gottbegnadete Talent, überhaupt habe ich noch keinen zweiten Schauspieler gesehen...“

„Ein Genie, mein Sohn?“ Ungelmann blickt sehend auf die Frau, legt das Meffer weg und fährt mit der Schärpe über die Augen...

„Da“, legt die Frau weiter fort, „das ist eine besondere Gnade Gottes, die Euch zuteil geworden ist, das kommt nur alle hundert Jahre vor...“

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

„Was? Sie haben meinen Sohn spielen sehen?“ Das Meffer rückt einen Zoll weiter...

„Oh, nun ja, er ist ja mein Sohn und ein tüchtiger Mensch...“ Das Meffer rückt wieder zwei Zoll weiter...

„Ich bin der Vater eines gottbegnadeten Genies!“, Da Frau, hier haben Sie die ganze Wut!

Der Phonograph

Ende des 19. Jahrhunderts prägte die Erfindung des Phonographen — auf allen bedeutenden Feststellungen, die junge Erfindung wurde gepriesen, verlagert und geschätzt...

„Ein junger Leutnant, der von den Weibern seines Herrn Papa Hott zu leben verband, hatte sich einen Phonographen...“

„Mollie lächelte interessiert, der Feinerer Liebesarie, die dem Schallrohr des Apparats entquoll...“

„Wenn ich diese Balge auflege, hören Excellenz Ihren Lieblingsmarsch...“

„Mollie lächelte interessiert, der Feinerer Liebesarie, die dem Schallrohr des Apparats entquoll...“

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00—8.15 „Zum Hören und Behalten“...

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00—8.15 „Zum Hören und Behalten“...

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00—8.15 „Zum Hören und Behalten“...

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00—8.15 „Zum Hören und Behalten“...

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00—8.15 „Zum Hören und Behalten“...

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00—8.15 „Zum Hören und Behalten“...

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00—8.15 „Zum Hören und Behalten“...

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

„Was bringt der Rundfunk?“ Reichsprogramm: 8.00—8.15 „Zum Hören und Behalten“...

„Was ist die Liebe?“ Ganz bestimmt ist die Liebe als Empfindung des Herzens ist wie die Menschheit...

Familien-Anzeigen

Geburten Rainer, Unser 1. Kind, ein gesunder Junge, ist angekommen...

Volker, Achim, ein gesunder Sonnenschein kam an die Freude...

Wolfram, Rudolf, zweiter Stammhalter, ist angekauft...

Als Verlobte: Erna Hill, Weingarten, Robert-Wagner-Str. 59...

Statt eines frohen Wiedersehens traf mich die unglückliche Nachricht...

Eduard Schmidt im Alter von 34 Jahren am 28. Okt. 1943 infolge einer schweren Verwundung im Feldlazarett verstorben...

Hart u. unfaßbar traf uns die Nachricht, daß mein lieber, junger Sohn, unser herzerguter Bruder, Schwager, Onkel und Neffe...

Wilhelm Vetter, bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten, am 17. Okt. 1943, im Alter von 37 Jahren die Heldentat erlitten...

Nach bangem Warten erhehlend, daß mein lieber Mann, mein guter Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Neffe...

Albert Nuss, kurz vor seinem so lang ersehnten Urlaub in treuer Pflichterfüllung für Führer, Volk u. Vaterland, im Alter von 39 Jahren, am 11. August 1943 bei den schweren Abwehrkämpfen im Osten den Heldentod gefunden hat...

Nach bangem Warten u. Verwund. Abz. im Alter von 21 Jahren am 22. Okt. 1943 während der schweren Abwehrkämpfe in Italien in treuer Pflichterfüllung den Heldentod für seine geliebte Heimat erlitten hat...

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines lb. Mannes, gut. Vaters, Sohnes, Schwagersohnes u. Schwagers Gefe. Fritz Gerth, spreche ich mir allen unsers herz. Dank aus.

Die Beerdigung der Frau Gertrud Gerth geb. Koch, mit Kindern, Rastatt, 23. November 1943.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines lb. Mannes, gut. Vaters, Sohnes, Schwagersohnes u. Schwagers Gefe. Fritz Gerth, spreche ich mir allen unsers herz. Dank aus.

Die Beerdigung der Frau Gertrud Gerth geb. Koch, mit Kindern, Rastatt, 23. November 1943.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines lb. Mannes, gut. Vaters, Sohnes, Schwagersohnes u. Schwagers Gefe. Fritz Gerth, spreche ich mir allen unsers herz. Dank aus.

Die Beerdigung der Frau Gertrud Gerth geb. Koch, mit Kindern, Rastatt, 23. November 1943.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Kurz nach seinem Urlaub traf mich die unglückliche Nachricht, daß unser einziger, hochwohlwollender Sohn, Bruder, Schwager und Onkel...

Otto Binzler, Gehr. in einer Panzer-Jäger-Abteil., am 4. Nov. im blühenden Alter von 19 1/2 Jahren bei den schweren Kämpfen im Osten in dreier Pflichterfüllung sein Leben für Führer, Volk und Vaterland dahingelassen...

Nach einem arbeitsreichen Leben ist mein lieb. Gatte, unser lieber Vater, Schwiegervater...

Christian Kübler, Schreinermeister, im Alter v. 64 J., wohlvorberichtet, in uns gegangenen Karlsruhe, 25. November 1943.

Nach kurzem Mutterglück verschied heute meines inangestalteten Frau...

Annaliese Hausermann, geb. Lehmann, im Alter von 27 J., Berlin, Offenburger, Ostenstraße 7, am 24. November 1943.

Nach Gottes unerforsch. Ratschl. ist mein lb., treuer Lebenskamerad...

K. Zonsius, Schneidermeister, im Alter v. 66 J., heute nacht von uns gegangen. Heidelberg, 25. November 1943.

In stillem Herzeleid: Elisabetha Zonsius, geb. Dierler, und Verw. Beerdigung: Samstag, 27. 11., 12.30 Uhr.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist heute früh unser lieber, treusorg. Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau...

Franziska Merkel Wwe., geb. Horig, wohlvorberichtet, im Alter von 74 Jahren nach langem, mit Geduld ertragenen Leiden in die ewige Heimat abgerufen worden.

In tiefem Leid: Familie Josef Delmer, Mexiko, USA.; Familie Anton Merkel; Familie Franz Merkel; Adolf Merkel; Johannes Merkel; Fridolin Kolbkecker; August Merkel; Karl Merkel.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist heute früh unser lieber, treusorg. Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau...

Carl Hanser, Kaufmann, ist heute nachmittags nach kurzem, schwerem, illudial Unfalls zugestogener Krankheit im Alter von nahezu 72 Jahren für immer von uns gegangen.

In stillem Trauer: Dr. Carl Hanser u. Frau Lieselotte geb. Albers, München, Mauerkerkerstraße 32; Leo Gollbach u. Frau Else geb. Hanser, Hallendorf 1 bei Braunschweig.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines lb. Mannes, gut. Vaters, Sohnes, Schwagersohnes u. Schwagers Gefe. Fritz Gerth, spreche ich mir allen unsers herz. Dank aus.

Die Beerdigung der Frau Gertrud Gerth geb. Koch, mit Kindern, Rastatt, 23. November 1943.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines lb. Mannes, gut. Vaters, Sohnes, Schwagersohnes u. Schwagers Gefe. Fritz Gerth, spreche ich mir allen unsers herz. Dank aus.

Die Beerdigung der Frau Gertrud Gerth geb. Koch, mit Kindern, Rastatt, 23. November 1943.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Schnell und unerwartet entsetzt nach arbeitsreichen Unter- und in der unglücklichen, unvergesslichen, unser herzerguter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel...

Valentin Köhler, Werkmeister, im Alter v. 81 Jahren, Wiestal, Schützenstraße 5, Pforzheim, 24. November 1943.

Nach kurzem Mutterglück verschied heute meines inangestalteten Frau...

Annaliese Hausermann, geb. Lehmann, im Alter von 27 J., Berlin, Offenburger, Ostenstraße 7, am 24. November 1943.

Nach Gottes unerforsch. Ratschl. ist mein lb., treuer Lebenskamerad...

K. Zonsius, Schneidermeister, im Alter v. 66 J., heute nacht von uns gegangen. Heidelberg, 25. November 1943.

In stillem Herzeleid: Elisabetha Zonsius, geb. Dierler, und Verw. Beerdigung: Samstag, 27. 11., 12.30 Uhr.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist heute früh unser lieber, treusorg. Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau...

Franziska Merkel Wwe., geb. Horig, wohlvorberichtet, im Alter von 74 Jahren nach langem, mit Geduld ertragenen Leiden in die ewige Heimat abgerufen worden.

In tiefem Leid: Familie Josef Delmer, Mexiko, USA.; Familie Anton Merkel; Familie Franz Merkel; Adolf Merkel; Johannes Merkel; Fridolin Kolbkecker; August Merkel; Karl Merkel.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist heute früh unser lieber, treusorg. Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau...

Carl Hanser, Kaufmann, ist heute nachmittags nach kurzem, schwerem, illudial Unfalls zugestogener Krankheit im Alter von nahezu 72 Jahren für immer von uns gegangen.

In stillem Trauer: Dr. Carl Hanser u. Frau Lieselotte geb. Albers, München, Mauerkerkerstraße 32; Leo Gollbach u. Frau Else geb. Hanser, Hallendorf 1 bei Braunschweig.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines lb. Mannes, gut. Vaters, Sohnes, Schwagersohnes u. Schwagers Gefe. Fritz Gerth, spreche ich mir allen unsers herz. Dank aus.

Die Beerdigung der Frau Gertrud Gerth geb. Koch, mit Kindern, Rastatt, 23. November 1943.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines lb. Mannes, gut. Vaters, Sohnes, Schwagersohnes u. Schwagers Gefe. Fritz Gerth, spreche ich mir allen unsers herz. Dank aus.

Die Beerdigung der Frau Gertrud Gerth geb. Koch, mit Kindern, Rastatt, 23. November 1943.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines lb. Mannes, gut. Vaters, Sohnes, Schwagersohnes u. Schwagers Gefe. Fritz Gerth, spreche ich mir allen unsers herz. Dank aus.

Die Beerdigung der Frau Gertrud Gerth geb. Koch, mit Kindern, Rastatt, 23. November 1943.

maßgebend für die Erlassung der Dienstpflichtigen an Hand der karlsruhe, aktionsmäßigen Unter- und in der unglücklichen, unvergesslichen, unser herzerguter Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel...

Valentin Köhler, Werkmeister, im Alter v. 81 Jahren, Wiestal, Schützenstraße 5, Pforzheim, 24. November 1943.

Nach kurzem Mutterglück verschied heute meines inangestalteten Frau...

Annaliese Hausermann, geb. Lehmann, im Alter von 27 J., Berlin, Offenburger, Ostenstraße 7, am 24. November 1943.

Nach Gottes unerforsch. Ratschl. ist mein lb., treuer Lebenskamerad...

K. Zonsius, Schneidermeister, im Alter v. 66 J., heute nacht von uns gegangen. Heidelberg, 25. November 1943.

In stillem Herzeleid: Elisabetha Zonsius, geb. Dierler, und Verw. Beerdigung: Samstag, 27. 11., 12.30 Uhr.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist heute früh unser lieber, treusorg. Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau...

Franziska Merkel Wwe., geb. Horig, wohlvorberichtet, im Alter von 74 Jahren nach langem, mit Geduld ertragenen Leiden in die ewige Heimat abgerufen worden.

In tiefem Leid: Familie Josef Delmer, Mexiko, USA.; Familie Anton Merkel; Familie Franz Merkel; Adolf Merkel; Johannes Merkel; Fridolin Kolbkecker; August Merkel; Karl Merkel.

Nach einem arbeitsreichen Leben ist heute früh unser lieber, treusorg. Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau...

Carl Hanser, Kaufmann, ist heute nachmittags nach kurzem, schwerem, illudial Unfalls zugestogener Krankheit im Alter von nahezu 72 Jahren für immer von uns gegangen.

In stillem Trauer: Dr. Carl Hanser u. Frau Lieselotte geb. Albers, München, Mauerkerkerstraße 32; Leo Gollbach u. Frau Else geb. Hanser, Hallendorf 1 bei Braunschweig.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Tante u. in Namen aller Hinterbliebenen: Familie Albert Doll, Beerdigung: Samstag, 10. Uhr, vom Trauerkassensaal.

Die Beerdigung der Frau Emilie Söckle findet Freitag, 26. Nov. 43, um 15 Uhr, auf dem Mühlberg Friedhof statt.

Statt Karlein für die viel Beweist. Anteilnahme beim Heldentod meines